

Bundeskanzlerin unterstützt Tour

Angela Merkel: „Ermutigendes Zeichen für Mitmenschlichkeit“



Die Tour wird es wieder insich haben und viele Fahrer aus dem vergangenen Jahr gehen wieder an den Start.

Bernau/Buckow (e.b.). Gerade vor dem Hintergrund der fremdenfeindlichen Übergriffe der letzten Wochen in Mügeln, Braunschweig, Chemnitz, Magdeburg und anderen Orten Deutschlands wird deutlich, wie wichtig es ist, wachsam zu sein. Es ist nach wie vor nötig, klare Zeichen zu setzen gegen Ausgrenzung, Intoleranz und Rassismus. In diesem Sinne äußerte sich auch die deutsche Bundeskanzlerin, die zu den UnterstützerInnen der Tour de Tolérance zählt: „In Deutschland ist kein Platz für Rechtsextremismus, Frem-

denfeindlichkeit und Antisemitismus.“ Die Bundesregierung gehe entschlossen gegen rechtsextreme Gewalt und rechtsextremes Gedankengut vor. „Diese Auseinandersetzung“, so Angela Merkel, „kann ohne Beteiligung der Bürger, ohne bürgerschaftliches Engagement nicht gelingen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Tour de Tolérance setzen hier ein klares Zeichen. Dafür gebührt ihnen Dank und Anerkennung!“ Die Tour führt in diesem Jahr schon zum siebenten Mal Menschen zu einer De-

monstration für ein friedliches Miteinander zusammen. „Ihr Einsatz“, so die Kanzlerin weiter, „ist ein wichtiges Beispiel für Toleranz und ein ermutigendes Zeichen für Mitmenschlichkeit – ein Beispiel, von dem ich mir wünsche, dass ihm viele folgen!“ Die Tour de Tolérance findet am 15. September 2007 statt. Der Startschuss fällt um 9 Uhr auf dem Marktplatz in Buckow/Märkische Schweiz. Die rund 90 Kilometer lange Strecke führt durch den Barnim und Märkisch-Oderland mit Zwischenstopps in Reh-

felde, Dahwitz-Hoppegarten, Berlin und Schönwalde. Gegen 17.30 Uhr werden die Radler am Zielort Bernau eintreffen. Für die komfortable An- und Abreise der Radler und ihrer Drahtesel ist gesorgt: Ein Shuttle-service nach Buckow bzw. von Bernau bedient die Orte Eberswalde, Bernau, Bad Freienwalde, Wriezen und Strausberg. Nähere Informationen zur Tour und Anmeldeformulare sind unter www.tourdetolerance.de und beim Amt Märkische Schweiz (Infotelefon: 033433.57500) erhältlich.